Hochschule Konstanz
Technik, Wirtschaft und Gestaltung

Modulhandbuch für den Studiengang

Wirtschaftskommunikation, Management und Tourismus (WMT)

Bachelor of Arts

HTWG Konstanz

Nach SPO Nr. 1

(Version nach Amtsblatt Nr. 123 | Senat 12.07.2022)

Stand: 08.08.2023

Gültig ab Wintersemester 2022

Modul M1	**Leseverstehen und Schreiben (I)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	LS1	12	360 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	10	150 h	210 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	1	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M6 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K60		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erweitern ihre Deutschkompetenz und erreichen das Niveau A2 (GER). Sie können kurze, einfache Texte verstehen, welche die gebräuchlichsten Wörter beinhalten, einschließlich international verständlicher Wörter. Sie sind in der Lage, kurze, einfache, all-tägliche Nachrichten und Mitteilungen zu schreiben und Ereignisse und Aktivitäten zu be-schreiben.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Lesen (I) N.N.	S	4	5	Allgemeinsprachlicher Deutschunterricht zum Leseverstehen und Schreiben auf dem Niveau A2
Schreiben und Übersetzen (I) N.N.	S	4	5	Schreibübungen
Strukturen in Texten (I) N.N.	S	2	2	Strukturen, die auf dem Niveau A2 benötigt werden

Literatur/Medien	Lehrwerk auf dem Niveau A2, z.B. studio d A2 (Cornelsen); Themen aktuell 2 (Hueber); Passwort Deutsch in drei Bänden 2 (Klett). Zusatzmaterialien zum Lesen und Schreiben		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	12.07.2023

Modul M2	**Hörverstehen und Sprechen (I)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. C. Krekeler	WS	HS1	10	300 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	8	120 h	180 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	1	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	M20		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erweitern ihre Deutschkompetenz und erreichen das Niveau A2 (GER). Sie können genug verstehen, um sich in einfachen, routinemäßigen Situationen ohne große Anstrengung zu verständigen. Sie sind normalerweise in der Lage, das Thema eines Gesprächs zu erkennen, wenn dieses langsam und deutlich geführt wird, und sich daran zu beteiligen.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Hören und Sprechen (I) N.N.	S	4	5	Übungen zum Hörverstehen und zum mündlichen Ausdruck auf dem Niveau A2
Hören und Sprechen (II) N.N.	S	4	5	Übungen zum Hörverstehen und zum mündlichen Ausdruck auf dem Niveau A2

Literatur/Medien	Unternehmen Deutsch Grundkurs (Klett)		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	12.07.2023

Modul M3	**Grundlagen der kommunikativen Kompetenz**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	GKK	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	2	30 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	1	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M12 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	M30		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Dieses Modul befähigt die Studierenden zu einer differenzierten Wahrnehmung phonetischer Unterschiede im Deutschen und Chinesischen. Die Studierenden lernen die Aussprache polysyllabischer Morphemstrukturen. Erlernen der deutschen Alphabetschrift und seiner phonetischen Codierung.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Phonetik und Konversation N.N.		1	2	Übung von Konsonantenhäufungen im In- und Auslaut, Übung polysyllabischer Systeme
Schrift N.N.		1	3	Orthographie und Interpunktion

Literatur/Medien	Lehrwerke auf dem Niveau A1/A2, z.B. studio d A1/A2 (Cornelsen); Themen aktuell 1/2 (Hueber); Passwort Deutsch in drei Bänden 1/2 (Klett)		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	10.07.2023

Modul M4	**Leseverstehen und Schreiben (II)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	SS	LS2	12	360 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	10	150 h	210 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	2	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M1
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M7 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K90		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erweitern ihre Deutschkompetenz und erreichen das Niveau B1. Sie können einfache Texte verstehen und in einem längeren Text oder in mehreren kurzen Texten spezifische Informationen finden, welche zur Fertigstellung einer Aufgabe benötigt werden. Sie sind in der Lage, sehr kurze Berichte zu schreiben, in welchen Alltagsinformationen und geläufige Sachverhalte weitergeleitet werden und in denen Gründe für Handlungsweisen sowie eine Meinung angegeben werden.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Lesen (II) N.N.	S	4	5	Lesen von Gebrauchstexten wie z. B. Zeitungsartikel, verständlich geschriebene Argumentationen, Beschreibungen, Gebrauchsanweisungen, offizielle Schriftstücke.
Schreiben und Übersetzen (II) N.N.	S	4	5	Schreibübungen
Strukturen in Texten (II) N.N.	S	2	2	Sprachliche Strukturen, die auf dem Niveau B1 benötigt werden

Literatur/Medien	Lehrwerk auf dem Niveau B1, z.B. studio d B1 (Cornelsen); Themen aktuell Zertifikatsband (Hueber); Passwort Deutsch in drei Bänden 3 (Klett). Zusatzmaterialien zum Lesen und Schreiben		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	10.07.2023

Modul M5	**Hörverstehen und Sprechen (II)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. C. Krekeler	SS	HS2	12	360 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	6	90 h	270 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	2	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M2
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	M30		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erweitern ihre Deutschkompetenz und schließen das Niveau B1 (GER) ab. Sie können einfache, sachliche Informationen über die geläufigen Themen des Alltags- und Berufslebens verstehen und sowohl allgemeine Aussagen als auch spezifische Details erkennen, sofern deutlich und mit geläufigem Akzent gesprochen wird. Sie sind in der Lage, an alltäglichen Gesprächen über geläufige, regelmäßig vorkommende Ereignisse teilzunehmen.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Hören und Sprechen (III) N.N.	S	4	7	Übungen zum Hörverstehen und zum mündlichen Ausdruck auf dem Niveau B1
Kommunikative Kompetenz N.N.	S	2	5	Übungen zum Hörverstehen und zum mündlichen Ausdruck auf dem Niveau B1

Literatur/Medien	Unternehmen Deutsch Grundkurs		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	12.07.2023

Modul M6	**Regionalkunde Deutschland**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	SS	RegioDE	7	210 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	60 h	180 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	2	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M9 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K90		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erlangen eine Vertrautheit mit dem deutschen Bildungssystem. Sie können sich in den deutschen geographischen und politischen Strukturen orientieren.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Regionalkunde Deutschland (I) N.N.		2	3	Kontrastive Betrachtung des deutschen und chinesischen Bildungssystems, Landeskunde Deutschland, Geographie Deutschlands, Politische Gliederung Deutschlands und Profile der Bundesländer
Regionalkunde Deutschland (II) N.N.		2	4	Kontrastive Betrachtung des deutschen und chinesischen Bildungssystems, Landeskunde Deutschland, Geographie Deutschlands, Politische Gliederung Deutschlands und Profile der Bundesländer

Literatur/Medien	Erinnerungsorte (Cornelsen) Dreimal Deutsch (Klett)		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	11.07.2023

Modul M7	**Leseverstehen und Schreiben (III)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	LS3	14	420 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	10	150 h	270 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	3	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M4
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K60		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erweitern ihre Deutschkompetenz und erreichen das Niveau B2. Sie können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; sie können auch Fachtexte zu wirtschaftlichen Themen verstehen. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Lesen (III) N.N.	S	4	6	Lesen von Fachtexten mit geringem Komplexitätsgrad wie z. B. allgemein verständliche Einführungen in die Betriebswirtschaftslehre.
Schreiben und Übersetzen (III) N.N.	S	4	6	Schreibübungen
Strukturen in Texten (III) N.N.	S	2	2	Sprachliche Strukturen, die auf dem Niveau B2 benötigt werden

Literatur/Medien	Barthel 1 (Fabouda-Verlag)		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	13.07.2023

Modul M8	**Wissenschaftliche Grundlagen**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. C. Krekeler	WS	WissG	12	360 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	6	90 h	270 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	3	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K90		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erlernen die methodische Grundlagen der Wissensverarbeitung in der Fremdsprache. Sie erhalten Kenntnisse in der Wissenschaftssprache Englisch und machen sich mit den Instrumenten digitaler Informations-/Wissensverarbeitung (Informationssammlung, Informationsaufbereitung, Informationsdarstellung) vertraut. Damit stellen die Studierenden ihre Anschlussfähigkeit an international übliche und im weiteren Studium erforderliche Arbeitstechniken sicher.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Englisch für das Studium N.N.	S	4	7	Vermittlung von Englischkenntnissen auf B1 Niveau unter besonderer Berücksichtigung von beruflichen Kommunikationssituationen
IT-Anwendungen N.N.	S	2	5	Längere Texte in der Textverarbeitung (Formatvorlagen, Gliederung, Inhaltsverzeichnis, Kopf- und Fußzeilen, Fußnoten, Index, Querverweise), Grundzüge der Tabellenkalkulation (Arbeitsmappen und Tabellenblätter, Formeln und Funktionen, relative und absolute Bezüge, Diagramme)

Literatur/Medien	Harding, Keith (2007). Oxford English for Careers. Tourism 2. Oxford University Press. Harding, Keith; Walker, Robin (2009). Oxford English for Careers. Tourism 3. Oxford University Press		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	26.06.2023

Modul M9	**Wirtschaft**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	WS	Wirt	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	2	30 h	150 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	3	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M6
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K90		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden kennen die Grundprinzipien und Funktionsweisen von marktwirtschaftlichen Systemen und Betrieben. Sie werden in die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre eingeführt und erhalten einen Überblick zu mikro- und makroökonomischen Fragestellungen in Europa. Schwerpunkte hierbei sind Vergleiche von Wirtschaftssystemen und Wirtschaftsgeographie in Deutschland und Europa. Die Studierenden erlangen Grundkenntnisse der Wirtschaftsmathematik. Das Modul bereitet auf den WMT-Wirtschaftstest (Rankingtest der HTWG Konstanz) vor. **Methodische Kompetenzen** Die Studierenden erlernen grundlegende Methoden der Betriebswirtschaftslehre. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Teamarbeit, Präsentationstechniken

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wirtschaftssysteme im Vergleich Prof. Dr. T. Thimm	S	1	3	Wirtschaftsgeographie Deutschland und Europa, Wirtschaftssysteme im Vergleich, Wirtschaftsmathematik
Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften Prof. Dr. T. Thimm	S	1	3	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre und der Vorlkswirtschaftslehre.

Literatur/Medien	Brockhoff (2009) BWL in Wissenschaft und Geschichte u.a. Medien in der Landessprache		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	14.07.2023

Modul M10	**Interkulturelle Kompetenz 1**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	IK1	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	180 h	360 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	4	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M6
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)			
	Modulteilprüfung (MTP)	R	SP	
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die WMT - Studierenden erarbeiten sich gemeinsam mit den BAM - Studierenden Wissen zur Studienorganisation, Grundlagenwissen zum Studium in deutschen Hochschulsystem und vertiefen sich in Gruppenarbeiten zu gesellschaftlich aktuellen Themen. **Methodische Kompetenzen** Die Studierenden verbessern ihre Deutschkompetenzen und fachbezogenen Kompetenzen im Bereich Studium, Landeskunde Deutschland, Geschichte und Soziologie. Die Studierenden sind in der Lage, historische, politische, geographische und soziale Rahmenbedingungen strukturiert wahrzunehmen und hinsichtliche der aktuellen Entwicklungen einzuordnen. Sie können die Kenntnisse, Methoden und ihr Wissen über Lernorganisation im deutschen Hochschulwesen in ihrem und für ihr eigenes Leben umsetzen. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Interkulturelle Kompetenzen durch die Arbeit mit Studierenden aus Deutschland und anderen Ländern: z.B. Flexibilität, Toleranz, Offenheit, Empathie, Geduld (Ansatz *get_connected*)

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☒ Übung ☐ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Regionalanalyse Deutschland und Europa Prof. Dr. G. Thelen	V, Ü	3	5	Regionalkunde Deutschland und Europa, Vorbehaltlich der stundenplantechnischen Realisierbarkeit erfolgt eine Verschränkung von „Regionalanalyse Deutschland und Europa“ mit „Regionalanalyse China“ des BA Asian Studies and Management - Fachbezogener Deutschunterricht aus Themen des Bereichs Studium Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Deutschland - Erarbeitung von historischem Wissen durch Romanlektüre und wissenschaftliche historische und aktuelle Quellen - Zeitungslektüre - bei Verschränkungen (siehe oben) Wissenserwerb im interkulturellen Vergleich
Interkulturelle Projektarbeit 1 Prof. Dr. G. Thelen	W	1	1	Bearbeitung von aktuellen sozialen, politischen und wirtschaftlichen Themen in interkulturell gemischten Teams. Durchführung von gemeinsamen Projekten. Die Studierenden erwerben die Grundlagen zur Zusammenarbeit in interkulturellen Teams. Diese Veranstaltung findet zusammen mit BAM 1 statt.

Literatur/Medien	Axmann, Dosch, Nowak, Scherer, Utpatel: Betrifft Sozialkunde / Wirtschaftslehre, Bildungsverlag, 2001, eigene Skripten und Materialien		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	21.08.2023

Modul M11	**Sprache und Wissenschaft**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	SpraWiss	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	4	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M8
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)			
	Modulteilprüfung (MTP)	K60	SP	
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden verbessern ihre Sprachkenntnisse und konsolidieren das Niveau B2 (GER). Sie erweitern ihre fachbezogenen Sprachkenntnisse in den Bereichen Studium, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Sie sind in der Lage wissenschaftliche Texte auszuwerten und für das Studium aufzubereiten. **Methodische Kompetenzen** - Fähigkeit sprachliche Strukturen zu verarbeiten für Bereiche des studentischen Lebens: Alltagssituationen, Fachveranstaltungen und Integrationen in und außerhalb der Institution Hochschule. - Erarbeitung von sprachlichen Strukturen, die zur Bewältigung von fachlichen Handlungszusammenhängen nötig sind: Wortbildung, pronominale Referenz, fachtypische Textstrukturen, Präzisierung, Verkürzung, Generalisierung, Differenzierung. - Methoden der Lernorganisation - Training der Lernerautonomie

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☐ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wissenschaftliche Arbeitstechniken Prof. Dr. G. Thelen	W	2	3	Fachbezogener Deutschunterricht an Themen aus den Bereichen Studium, Wirtschaft und Recht, Erarbeitung von sprachlichen Strukturen, die zur Bewältigung von fachlichen Handlungszusammenhängen nötig sind: Wortbildung, pronominale Referenz, fachtypische Textstrukturen, Präzisierung, Verkürzung, Generalisierung, Differenzierung, Aussprachetraining, Methoden der Lernorganisation, Training der Lernerautonomie bei der Erarbeitung von Sprachstrukturen und Wortschatz.
Deutsch in der Wissenschaft Prof. Dr. G. Thelen	W	2	3	Verbesserung der Deutschkenntnisse und Konsolidierung das Niveau B2 (GER). Erweiterung fachbezogener Sprachkenntnisse und Verbesserung der Fähigkeiten Deutsch als Wissenschaftssprache zu nutzen.

Literatur/Medien	Lodewick: Barthel 2 (Fabouda Verlag), Skripten und eigene Materialien		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	21.08.2023

Modul M12	**Wirtschaftskommunikation 1**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. C. Krekeler	WS	WiKomm1	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	60 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	4	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M6
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M16 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	M10		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden verbessern ihre Deutschkompetenz und konsolidieren das Niveau B2 (GER). Sie erweitern ihre fachbezogenen Sprachkenntnisse in den Bereichen Studium, Wirtschaft, Tourismus und Landeskunde. Die Studierenden sind in der Lage, historische, politische, geographische, soziale Rahmenbedingungen strukturiert wahrzunehmen und hinsichtlich ihrer Relevanz für touristische Entwicklungen einzuordnen. **Methodische Kompetenzen** Sie kennen Methoden der Lernorganisation und können sie für ihr eigenes Lernen einsetzen.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wirtschaftskommunikation 1 Prof. Dr. C. Krekeler	W	4	6	Fachbezogener Deutschunterricht an Themen aus den Bereichen Studium, Wirtschaft und Recht. Erarbeitung von sprachlichen Strukturen, die zur Bewältigung von fachlichen Handlungszusammenhängen nötig sind: Wortbildung, pronominale Referenz, fachtypische Textstrukturen, Präzisierung, Verkürzung, Generalisierung, Differenzierung, Aussprachetraining, Methoden der Lernorganisation, Training der Lernerautonomie bei der Erarbeitung von Sprachstrukturen und Wortschatz.

Literatur/Medien	eigene Materialien		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	18.10.2022

Modul M13	**Dienstleistungsmanagement 1**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	WS	DienstMgmt1	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	4	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M9
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M17, M18 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M14

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K60		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden erlernen Managementgrundlagen zur Steuerung komplexer touristischer Systeme. Sie verstehen die Kernprozesse in touristischen Unternehmen und können Bezüge zwischen den einzelnen Wertschöpfungsschritten herstellen. Im Rahmen des Lernteam-Coaching erleben die Studierenden unmittelbar Managementaufgaben und stärken so ihre Fach- und Selbstkompetenz. Die Studierenden können sich im Berufsfeld Tourismus orientieren, sie kennen die Entwicklung des Tourismus sowie die Nachfrage- und die Angebotsseite des Tourismus. Sie verstehen den Tourismus als ein komplexes System und dessen Abhängigkeit von vielfältigen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Einflüssen. Sie sind in der Lage, einzelne touristische Phänomene zu analysieren und einzuordnen. Sie lernen betriebswirtschaftliche Grundlagen der Tourismuswirtschaft (z. B. Hotelmanagement und Reiseveranstalter/-mittlermanagement) kennen. **Methodische Kompetenzen** Im Zuge des Lernteamcoachings lernen die Studierenden, sich aktiv wissenschaftliche Texte zu erschließen und sich mit Hilfe von wissenschaftlicher Fachsprache auszudrücken. In kleineren Projekten erlernen die Studierenden außerdem praxisbezogene Projektarbeit. **Fächerübergreifende Kompetenzen** In der Gruppenarbeit wird die Teamfähigkeit gestärkt. Durch Projektpräsentationen wird die Präsentationsfähigkeit gestärkt.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☐ Workshop/Seminar ☒ Sonstiges: Lern Team Coaching

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Grundlagen des Dienstleistungs- und Tourismusmanagements Prof. Dr. T. Thimm	V	4	6	Grundlagen des Management von Dienstleistungen insbesondere des Tourismus, betriebliche Kernprozesse und wesentliche Aufgaben betrieblicher Wertschöpfungsstufen; Informationsverarbeitung, rezeptive und produktive Beschäftigung mit Wissenschaftssprache, Grundlagen und Rahmenbedingungen des Tourismusmanagements: Entwicklung des Tourismus, Tourismus als System, Tourismusstatistik, touristische Motive, touristisches Angebot, touristische Nachfrage mit Schwerpunkt auf Hotel, und Reiseveranstalter/-mittler.

Literatur/Medien	Schulz et. al. (2021). Grundlagen des Tourismus, DeGryter Oldenbourg, Kapitel 5 und 6 Freyer, W. (2015). Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie, de Gruyter		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	13.07.2023

Modul M14	**Dienstleistungsmanagement 2**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	WS	DienstMgmt2	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	4	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M9
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M17, M18 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M13

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	SP + R		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden erlernen Managementgrundlagen zur Steuerung komplexer touristischer Systeme. Sie verstehen die Kernprozesse in touristischen Unternehmen und können Bezüge zwischen den einzelnen Wertschöpfungsschritten herstellen. Im Rahmen des Lernteam-Coaching erleben die Studierenden unmittelbar Managementaufgaben und stärken so ihre Fach- und Selbstkompetenz. Die Studierenden können sich im Berufsfeld Tourismus orientieren, sie kennen die Entwicklung des Tourismus sowie die Nachfrage- und die Angebotsseite des Tourismus. Sie verstehen den Tourismus als ein komplexes System und dessen Abhängigkeit von vielfältigen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Einflüssen. Sie sind in der Lage, einzelne touristische Phänomene zu analysieren und einzuordnen. Sie lernen betriebswirtschaftliche Grundlagen der Tourismuswirtschaft (z. B. Destinationsmanagement und Mobilitätsmanagement) kennen. **Methodische Kompetenzen** Im Zuge des Lernteamcoachings lernen die Studierenden, sich aktiv wissenschaftliche Texte zu erschließen und sich mit Hilfe von wissenschaftlicher Fachsprache auszudrücken. In kleineren Projekten erlernen die Studierenden außerdem praxisbezogene Projektarbeit. **Fächerübergreifende Kompetenzen** In der Gruppenarbeit wird die Teamfähigkeit gestärkt. Durch Projektpräsentationen wird die Präsentationsfähigkeit gestärkt.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☐ Workshop/Seminar ☒ Sonstiges: Lern Team Coaching

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Destinationsmanagement Prof. Dr. T. Thimm	V, Ü	2	3	Grundlagen des Management von Destinationen: Modelle des Destinationsmanagements, nachhahaltiges Destinationsmanagement, Akteursgruppen im Destinationsmanagement, Stakehodermanagement, Wettbewerb touristischer Destinationen, Vergleich touristischer Destinationen.
Mobilitätsmanagement Prof. Dr. T. Thimm	V, Ü	2	3	Mobilitätsmanagement auf der betrieblichen, regionalen, nationalen, europäischen und internationalen Ebene; nachhaltige Formen des Mobilitätsmanagements; Management unterschiedlicher Arten von Verkehrsträgern; Verkehrskonzepte im Vergleich; aktuelle Themen zu touristischer Mobilität.

Literatur/Medien	Schulz et al. (2021). Grundlagen Tourismus: Lehrbuch in 5 Modulen. 3., überarb. Aufl.. -

	DeGruyter Oldenbourg-Verl., Kapitel 4 und 7 Bieger, T. (2011). Management von Destinationen. Oldenbourg		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	13.07.2023

Modul M15	**Interkulturelle Kompetenz 2**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	SS	IK2	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	5	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M10
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M21 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)			
	Modulteilprüfung (MTP)	SP	SP, R	
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Erarbeitung von aktuellen Themen in interkulturellen Kleingruppen **Methodische Kompetenzen** Interkulturelle Handlungskompetenzen, Fortsetzung der Fähigkeit kontrastiv Texte zur sozialen, politischen und wirtschaftlichen Realität in Deutschland und im Heimatland zu verstehen und sich darüber mit deutschen Studierenden auszutauschen. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Fähigkeit konstruktiv mit unterschiedliche Realitäten und Werten in verschiedenen Kulturen umgehen zu können: Verbesserung des kritischen Sprachhandelns und persönlicher Konfliktfähigkeit (*get_connected*) auf Englisch und Deutsch.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☒ Übung ☐ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Interkulturelle Kommunikation Prof. Dr. G. Thelen	W	1	2	Grundlagen der interkulturellen Kommunikation, Klärung typischer interkultureller Situationen in berufsbezogenen, hochschulbezogenen und sozialen Kontexten: Verhandeln, Produktentwicklung usw., Diskussion von ausgewählten Fallbeispielen (critical incidents), Durchführung eines Projektes gemeinsam mit Studierenden aus anderen Fakultäten mit vergleichbaren Veranstaltungen zur Umsetzung des Ansatzes *get_connectd*.
Interkulturelle Projektarbeit 2 Prof. Dr. G. Thelen	W	1	1	Bearbeitung von aktuellen sozialen, politischen und wirtschaftlichen Themen in interkulturell gemischten Teams. Durchführung von gemeinsamen Projekten. Die Studierenden überprüfen die in IKP1 erworbenen sprachlichen und interkulturellen Kenntnisse und erweitern diese. Diese Veranstaltung findet zusammen mit BAM 1 statt.
Business English 1 (EN) G. Hindelang	V, Ü	2	3	Englisch in beruflichen Kommunikationssituationen: Auskunft geben, informieren, Präsentationen, interkulturelle Themen, Verfassen von Essays; Bewerbung auf Englisch; Vorbehaltlich der stundenplantechnischen Realisierbarkeit erfolgt eine Verschränkung mit „Englisch für Betriebswirte“ des BA Betriebswirtschaftslehre

Literatur/Medien	Berking, Matthias (2017): Training emotionaler Kompetenzen, Berlin/Heidelberg:

	Springer. Bolten, Jürgen (2006): „Interkultureller Trainingsbedarf aus der Perspektive der Problemerfahrungen entsandter Führungskräfte“, in: Klaus Götz (Hrsg.), Interkulturelles Lernen, interkulturelles Training (= Managementkonzepte, Bd. 8), München: Rainer Hompp, S. 57-75. Bolten, Jürgen (2011): „Unschärfe und Mehrwertigkeit: „Interkulturelle Kompetenz“ vor dem Hintergrund eines offenen Kulturbegriffs“, in: Ulrich Hoessler/Winfried Dreyer (Hrsg.), Perspektiven interkultureller Kompetenz, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, S. 55-70. Bolten, Jürgen (2013): „Fuzzy Cultures: Konsequenzen eines offenen und mehrwertigen Kulturbegriffs für Konzeptualisierungen interkultureller Personalentwicklungsmaßnahmen“, in: Mondial 19, S. 4-10. Conference of European Ministers Responsible for Higher Education (Hrsg.) (2005): The European Higher Education Area – Achieving the Goals, 19.-20.05.2005, Bergen, http://www.ehea.info/Upload/document/ministerial_declarations/2005_Bergen_Communique_english_580520.pdf vom 01.12.2021. De Hei, Miranda S.A./Strijbos, Jan-Willem/Sjoer, Ellen/Admiraal, Wilfried (2016): „Thematic review of approaches to design group learning activities in higher education: The development of a comprehensive framework in education“, in: Educational Research Review 18 (Mai), S. 33-45. Deardorff, Darla K. (Hrsg.) 2009: The SAGE Handbook of Intercultural Competence, Thousand Oaks: Sage Publications. Dewey, John (1938): Experience and Education, New York: Collier Books. Erpenbeck, John (2010): „Vereinfachung durch Komplexität. Persönlichkeitseigenschaften und Kompetenzen“, in: Sitzungsberichte der Leibnitz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin 108, S. 79-91, https://leibnizsozietaet.de/wp-content/uploads/2012/11/06_erpenbeck.pdf vom 01.12.2021. Görgmeier, Dieter (Hrsg.) (2011): Reform des Bologna-Prozesses an deutschen Hochschulen als Voraussetzung für innovative und kreative Ausbildung in Europa, Erfurt: Europäisches Informations-Zentrum. Hall, Edward T. (1959): The Silent Language, Garden City/New York: Doubleday & Company. Hämäläinen, Raija/Vähäsantanen, Katja (2011): „Theoretical and pedagogical perspectives on orchestrating creativity and collaborative learning“, in: Educational Research Review 6 (3), S. 169-184. Heyse, Volker (Hrsg.) (2014): Aufbruch in die Zukunft. Erfolgreiche Entwicklung von Schlüsselkompetenzen in Schulen und Hochschulen, Münster: Waxmann. HRK – Hochschulrektorenkonferenz (Hrsg.) (o.J.): Internationale Strategie, o.D., https://www.hrk.de/themen/internationales/strategische-internationalisierung/internationale-strategie/ vom 01.12.2021. Huber, Ludwig (2014): „Forschungsbasiertes, Forschungsorientiertes, Forschendes Lernen: Alles dasselbe?: Ein Plädoyer für eine Verständigung über Begriffe und Unterscheidungen im Feldforschungsnahen Lehrens und Lernens“, in: Das Hochschulwesen 62 (1/2), S. 32-39. Huber, Ludwig/Reinmann, Gabi (2020): Vom forschungsnahen zum forschenden Lernen an Hochschulen. Wege der Bildung durch Wissenschaft, Wiesbaden: Springer VS. Huntington, Samuel P. (1996): The Clash of Civilization and the Remaking of World Order, New York: Simon & Schuster. Johnson, David W./Johnson, Roger T. (2009): „An Educational Psychology Success Story: Social Interdependence Theory and Cooperative Learning“, in: Educational researcher 38 (5), S. 365-379. Kolb, Alice Y./Kolb, David A. (2005): „Learning Styles and Learning Spaces: Enhancing Experiential Learning in Higher Education“, in: Academy of Management Learning & Education 4 (2), S. 193-212. Kolb, David A. (1984): Experiential Learning: Experience as the source of learning and development (Vol. 1). Englewood Cliffs, NJ: Prentice-Hall. Kroeber, Alfred L./Kluckholm, Clyde (1952): Culture. A Critical Review of Concepts and Definitions (= Papers of the Peabody Museum of American Archeology and Ethnology, Harvard University 47 [1]), New York: Vintage. Leask, B., Carroll, J. (2011): „Moving beyond ‚wishing and hoping‘: internationalisation and student experiences of inclusion and engagement“, in: Journal of Higher Education Research and Development 30 (5), S. 647-659. Leenen, Wolf Rainer (Hrsg.) (2019): Handbuch Methoden interkultureller Weiterbildung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht. McKenney, Susan/Reeves, Thomas C. (2012): Conducting Educational Design Research: What It Is, How We Do It, and Why, London: Routledge. Meixner, Johanna/Müller, Klaus (2004): Angewandter Konstruktivismus. Ein Handbuch für die Bildungspraxis in Schule und Beruf, Aachen: Shaker. Meletzke, Gerhard (1996): Interkulturelle Kommunikation. Zur Interaktion zwischen Menschen verschiedener Kulturen. Opladen: Westdeutscher Verlag. Moosmüller, Alois (Hrsg.) (2020): Interkulturelle Kompetenz. Kritische Perspektiven (= Münchner Beiträge zur interkulturellen Kommunikation, Bd. 30), Münster: Waxmann. Reusser, Kurt (2006): „Konstruktivismus – vom epistemologischen Leitbegriff zur Erneuerung der didaktischen Kultur“, in: Matthias Bear/Michael Fuchs/Peter Füglister/Kurt Reusser/Heinz Wyss (Hrsg.), Didaktik auf psychologischer Grundlage.

	Bern: Hep-Verlag, S. 151-168. Rossbach, Florian (2020): Interkulturelle Qualifizierung neu gedacht. Entwicklung und Durchführung zielgruppengerechter Seminare am Beispiel chinesischer DaF-Studierender, Trier: Fidelio. Schneider, Günther (2005): „Der ‚Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen' als Grundlage von Bildungsstandards für die Fremdsprachen – Methodologische Probleme der Entwicklung und Adaptierung von Kompetenzbeschreibungen", in: Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften 27 (1), S. 13-36. Sen, Amartya (2006): Identity and Violence. The Illusion of Destiny (= Issues of Our Time), New York: W.W. Norton. Spencer-Oatey, Helen/Franklin, Peter (2009): Intercultural Interaction A Multidisciplinary Approach to Intercultural Communication, London: Palgrave Mcmillian. Spitzberg, Brian H./Changnon, Gabrielle (2009): „Conceptualizing Intercultural Competence", in: Deardorff, The SAGE Handbook, S. 2-52. Stadler, Stephanie (2017): „Which Competence? A Comparative Analysis of Culture-specific vs. Culture-generic Intercultural Competence Development", in: Advances in Economics and Business 5 (8), S. 448-455. Stahlberg, Nadine (2016): Rekonstruktionen interkultureller Kompetenz. Ein Beitrag zur Theoriebildung, Göttingen: Peter Lang. Thelen, Obendiek, Bai (2021) Handbuch Chinakompetenz. Transkipt Vande Berg, Michael/Paige, R. Michael/Lou, Kris Hemming (Hrsg.) (2012): Student Learning Abroad. What They Learn, What They're Not and What We Can Do About It, Sterling: Stylus. Wolff, Fabian (2017): Interkulturelle Kommunikation durch Auslandsaufenthalte. Wiesbaden: Springer. Zhao, Xiaoyu (2020): Interkulturelle Kompetenz aus westlicher und chinesischer Sicht – Kompetenzerwerb im Vergleich, Masterarbeit, Konstanz. Zeutschel, Ulrich (2016): „‚Zoomen' zum Entdecken interkultureller Verständigungspotentiale und -ressourcen", in: Intercultural Journal: Online Zeitschrift für interkulturelle Studien 15 (26), S. 93-96. Eigene Materialien und Skripten, aktuelle Zeitungslektüre auf Englisch und Deutsch		
Sprache	Deutsch/Englisch	**Zuletzt aktualisiert**	21.08.2023

Modul M16	**Wirtschaftskommunikation 2**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. C. Krekeler	SS	WiKomm2	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	60 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	5	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M12
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M20 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K90		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden verbessern ihre sprachliche Handlungsfähigkeit im Fach und erreichen das Niveau C1 (GER). Sie erkennen die Bedeutung kultureller Unterschiede in verschiedenen touristischen und betrieblichen Kommunikationssituationen und sind in der Lage, die interkulturelle Komponente in konkreten Situationen zu erkennen und zu berücksichtigen. Sie entwickeln eine kommunikative Kompetenz in interkulturellen Kontaktsituationen und lernen Strategien zum erfolgreichen Handeln. Sie können fachliche Inhalte für ein deutsches/europäisches Publikum aufbereiten und darstellen.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wirtschaftskommunikation 2 Prof. Dr. C. Krekeler	W	4	6	Fachbezogener Deutschunterricht an Themen aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre, Rechtskunde und Tourismus. Erarbeitung von Fachwortschatz und fachsprachlichen Handlungsmustern (Beschreibungen, Definitionen, Klassifikationen, quantitative Relationen, Begründungen, Verweise). Methoden der Organisation und Präsentation von Inhalten.

Literatur/Medien	eigene Materialien		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	18.10.2022

Modul M17	**Betriebliches Management 1**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. C. Rohleder	SS	BM1	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	5	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M9
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K90		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erlernen Managementgrundlagen zur Steuerung komplexer wirtschaftli-cher Systeme. Sie verstehen die Kernprozesse in Unternehmen und können Bezüge zwischen den einzelnen Wertschöpfungsschritten herstellen. Im Rahmen des Lernteam-Coaching erle-ben die Studierenden unmittelbar Managementaufgaben und stärken so ihre Fach- und Selbstkompetenz. Die Studierenden erlernen die Grundlagen des Personalmanagements und verstehen die Bedeutung des Personalmanagements für den Dienstleistungssektor. Sie verstehen die Grundstrukturen der externen Rechnungslegung, insbesondere die Grund-lagen der Finanzbuchhaltung und Erstellung sowie Analyse von Jahresabschlüssen.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☐ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Betriebswirtschaftslehre 1 Prof. Dr. C. Rohleder	V, Ü	2	3	Grundlagen des Management in Institutionen der Wirtschaft, betriebliche Kernprozesse und wesentliche Aufgaben betrieblicher Wertschöpfungsstufen
Betriebswirtschaftslehre 2 Prof. Dr. C. Rohleder	V, Ü	2	3	Grundlagen des Management in Institutionen der Wirtschaft, betriebliche Kernprozesse und wesentliche Aufgaben betrieblicher Wert-schöpfungsstufen

Literatur/Medien	Bea, F.X., Dichtl, E., Schweitzer, M., Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Robbins, St., Orga-nisation der Unternehmung; v. Rosenstiel, L., Regnet, E., Domsch, M. (Hrsg.), Führung von Mitarbeitern; Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre; Staehle, W., Ma-nagement; Steinmann, H., Schreyögg, G., Management; Wöhe, G., Einführung in die Allge-meine Betriebswirtschaftslehre; Wunderer, R., Führung und Zusammenarbeit; Rossig		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	12.10.2022

Modul M18	**Dienstleistungsmarketing 1**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	SS	DienstMar1	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	5	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M13, M14
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M23 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M19

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	R		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden verstehen den Marketing Mix von touristischen Anbietern. Sie lernen Produkte touristischer Anbieter und Qualitätsmerkmale touristischer Produkte kennen. Sie sind in der Lage, entsprechende Produkte (auch digital) zu entwickeln. Sie können den Wert von Storytelling im Dienstleistungs- und Tourismusmarketing bewerten. **Methodische Kompetenzen** Die Studierenden können touristische Produkte vor dem Hintergrund des Marketing-Mix entwickeln, bewerten und implementieren. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Die Studierenden können marketingpolitische Entscheidungen im Sektor Dienstleistungen/Tourismus treffen und bewerten.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☒ Sonstiges: Lern Team Coaching

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Grundlagen des Dienstleistungs- und Tourismusmarketings Prof. Dr. T. Thimm	W	4	6	Einführung in das touristische Marketing, Schwerpunkt Marketing-Mix, Produkte touristischer Anbieter: Pauschalreisen, Vermittlungsleistungen, Reiseleitung, Beförderungsleistungen usw..; Qualitätsmerkmale touristischer Produkte. Vergleich von Produkten aus verschiedenen Ländern, Marketing-Organisation in touristischen Unternehmen; digitale Formen des Dienstleistungs- und Tourismusmarketings; Storytelling im Dienstleistungs- und Tourismusmarketing.

Literatur/Medien	Hartmann, R. (2018). Marketing in Tourismus und Freizeit. - 2. Aufl.. - UTB Horster, E. (2022). Digitales Tourismusmarketing: Grundlagen, Suchmaschinenmarketing. User-Experience-Design, Social-Media-Marketing. Springer Fachmedien.		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	14.07.2023

Modul M19	**Dienstleistungsmarketing 2**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	SS	DienstMar2	6	180 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	90 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	5	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M9
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M23 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M18

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K60		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden verstehen qualitative und quantitative Verfahren der Marktforschung im Tourismus. **Methodische Kompetenzen** Die Studierenden kennen Methoden zur Durchführung von Marktrecherchen und Marktanalysen und können diese einsetzen. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Die Studierenden verstehen den Einsatz von qualitativen und quantitativen Methoden in der Wissenschaft.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☒ Sonstiges: Lern Team Coaching

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Marktforschung im Tourismus Prof. Dr. T. Thimm	W	4	6	Methoden der Marktforschung: Hypthesenbildung, deskriptive und analytische Statistik, qualitative Verfahren in der Marktforschung, Gestaltung von Umfragen; Marktforschungsprojekte

Literatur/Medien	Eisnestein, B. (2017). Marktforschung für Destinationen. ESV. Pepels, W. (2023). Einführung in die Marktforschung. Duncker & Humblot. Buber, R. & Holzmüller, H. H. (2007). Qualitative Marktforschung. Gabler.		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	14.07.2023

Modul M20	**Wirtschaftskommunikation 3**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	WirtKomm3	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	6	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M16
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K60		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden erweitern ihre sprachliche Handlungsfähigkeit in Englisch und Deutsch an den Themen Rechtskunde und Betriebswirtschaftslehre und erreichen das Niveau C2 (GER). Sie können wissenschaftliche Textsorten verfassen und adressatengerechte Berichte und Geschäftspläne schreiben. Sie verfügen über eine strategische Sprachkompetenz, die sie befähigt, in wechselnden fachlichen Situationen sprachlich handlungsfähig zu bleiben. Die Studierenden erweitern ihre Deutschkenntnisse und Englischkenntnisse für den Einsatz in beruflichen Kommunikationssituationen. **Methodische Kompetenzen** Verfassen von Textsorten im Studium und im Beruf, Kommunikationsfähigkeiten im Kontext Studium und Beruf

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wirtschaftskommunikation 3 Prof. Dr. G. Thelen	W	2	3	Sprachlernstrategien für den Umgang mit Fach- und Berufssprachen: Kontext-Erschließungsstrategien, Wortschatzverarbeitungsstrategien, Systematik und Gebrauch von Nachschlagewerken usw. Vorbereitung von Bewerbungsmappen.
Wissenschaftliches Schreiben Prof. Dr. G. Thelen	W	2	2	Vermittlung von Textsortenkenntnissen: Inhalt, Stil, Strukturen und Aufbau von wissenschaftlichen Texten, Vorbereitung auf die Abschlussarbeit, Interkulturelle Unterschiede von Textsorten im Hochschulkontext. Erstellen von Gebrauchstexten, Deutsch in beruflichen Kommunikationssituationen: Verhandeln, Auskunft geben, informieren,

Literatur/Medien	St. John, Oertner, Thelen: Wissenschaftliches Schreiben: Ein Praxisbuch für Schreibtrainer und Studierende, UTB, 2014 Fearns: Kommunikation in der Wirtschaft (Cornelsen u.a.), Eismann: Wirtschaftskommunikation Deutsch 2 (Langenscheidt), W., Prätsch, J., wissenschaftliche Arbeiten: Leitfaden für Haus- und Seminararbeiten, Bachelor- und Masterthesis, Diplom- und Magisterarbeiten, Dissertationen, 2008; Pyerin, B., Kreatives wissenschaftliches Schreiben, Juventa, 2007; Skript zur Veranstaltung		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	13.07.2023

Modul M21	**Interkulturelle Kompetenz 3**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	IK3	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	6	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M15
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)			
	Modulteilprüfung (MTP)	SP	SP	
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Fähigkeiten zur Selbsteinschätzung in interkulturell anspruchsvollen Situationen, Erwerb von Kompetenzen zur emotionalen, fachlichen und sprachlichen Meisterung von Herausforderungen auf Deutsch und Englisch in studien- und berufsrelevanten Kontexten.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☒ Übung ☐ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Kommunikationspsychologie Prof. Dr. G. Thelen	W	2	2	Theorien aus der Hirnforschung zum Umgang mit Emotionen, Emotionsmanagement, Theorien und praktische Übungen aus der Achtsamkeitspraxis und des integralen Yoga, Theorien der humanistischen Kommunikationspsychologie und der gewaltfreien Kommunikation sowie grundlegende Verhandlungsstrategien aus dem wirtschaftlichen Kontext. Vorbehaltlich der stundenplantechnischen Realisierbarkeit erfolgt eine Verschränkung von „Interkulturelle Kommunikation“ und „Kommunikationspsychologie“ mit vergleichbaren Kursen des BA Wirtschaftssprachen Asien und Management oder anderen vergleichbaren Kursen an der HTWG zur Umsetzung des Ansatzes *get_connected* (interkultureller Kompetenzaufbau in kulturell gemischten Teams).
Business English 2 (EN) G. Hindelang	V, Ü	2	3	Englisch in beruflichen Kommunikationssituationen: Auskunft geben, informieren, Präsentationen, interkulturelle Themen, Verfassen von Essays; Bewerbung auf Englisch; Vorbehaltlich der stundenplantechnischen Realisierbarkeit erfolgt eine Verschränkung mit „Englisch für Betriebswirte“ des BA Betriebswirtschaftslehre

Literatur/Medien	Skuban, Ralph, Patanjalis Yogasutra, Arkana, 2011 Tubali, Shai, White Light, Reise zur Glückseligkeit, J. Kamphausen, 2013, Skuban, Ralph, die Psychologie des Yoga, Arkana, 2014, Sri Aurobindo, die Synthese des Yoga, Verlag Hinder und Deelmann, 1972 Kornfield, Jack. Meditation für Anfänger, Arkana, 2004 Sri Aurobindo/die Mutter, Handbuch des Integralen Yoga, Mirapuiri-Verlag, 2010 Berking, Matthias, Training Emotionaler Kompetenzen, Springer Berlin / Heidelberg, 2017 Schulz von Thun, Friedemann, Miteinander reden (Bd. 1 – 3), rororo, 2010 Rosenberg, Marshall B., Gewaltfreie Kommunikation, eine Sprache des Lebens, - -

	Jungfermann, 2016; Rogers, Carl R. Entwicklung der Persönlichkeit, Klett-Cotta, 2014 Chödrön, Pema. Liebende Zuwendung: Freude im Herzen. Aurum, 2016 Rogers, Carl R. Entwicklung der Persönlichkeit, Klett-Cotta, 2014 Dievernich, Frank E.P./Döben-Henisch, Gerd-Dietrich/Frey, Reiner (2019): Bildung 5.0: Wissenschaft, Hochschulen und Meditation,ORT [LG1] :Beltz Juventa. S.9 – 10). Hüther, Gerhard, Ohne Gefühl geht gar nichts, Vortrag 2009, DVD zum Nachhören, Auditorium) Thelen, 2017,S.81-91). College of Business, Southern Taiwan University of Science and Technology (Hg.) 2017, Thelen, Gabriele. „Leadership in a global world-Management Training Requirements Using Examples oft he Asian Studies Programme at University of Applied Sciences (HTWG) Konstanz, p.81-91) Frank. E.P. Dievernich, Gerd-Dietrich Döben-Henisch, Reiner Frey. Bildung 5.0_ Wissenschaft, Hochschulen und Meditation. Das Selbstprojekt, Beltz, 2019, S.8) und eigene Materialien		
Sprache	Deutsch/Englisch	**Zuletzt aktualisiert**	21.08.2023

Modul M22	**Betriebliches Management 2**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. C. Rohleder	WS	BM2	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	6	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M17
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M25

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	K90		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden erlernen Managementgrundlagen zur Steuerung komplexer wirtschaftlicher Systeme. Sie verstehen die Kernprozesse in Unternehmen und können Bezüge zwischen den einzelnen Wertschöpfungsschritten herstellen. Im Rahmen des Lernteam-Coaching erleben die Studierenden unmittelbar Managementaufgaben und stärken so ihre Fach- und Selbstkompetenz. Die Studierenden erlernen die Grundlagen des Personalmanagements und verstehen die Bedeutung des Personalmanagements für den Dienstleistungssektor Sie verstehen die Grundstrukturen der externen Rechnungslegung, insbesondere die Grundlagen der Finanzbuchhaltung und Erstellung sowie Analyse von Jahresabschlüssen.

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☐ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Betriebswirtschaftslehre 3 Prof. Dr. C. Rohleder	V, Ü	2	3	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Markt- und Kundenorientierung als Grundhaltung von Unternehmen
Betriebswirtschaftslehre 4 Prof. Dr. C. Rohleder	V, Ü	2	2	Grundlagen des externen Rechnungswesens: Finanzberichte, ausgewählte Kennzahlen

Literatur/Medien	Bea, F.X., Dichtl, E., Schweitzer, M., Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Robbins, St., Organisation der Unternehmung; v. Rosenstiel, L., Regnet, E., Domsch, M. (Hrsg.), Führung von Mitarbeitern; Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre; Staehle, W., Management; Steinmann, H., Schreyögg, G., Management; Wöhe, G., Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Wunderer, R., Führung und Zusammenarbeit; Rossig		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	20.10.2022

Modul M23	**Dienstleistungsmarketing 3 Wahlpflichtmodulgruppe 1 (3 aus 4)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	WS	DienstMar3	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	WPM	6	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M18, M19
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	R		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Students learn the basic strategic decisions of tourism providers and destinations. They are able to develop marketing strategies and align them to different target groups. Students learn the relevance of sustainability and take it into account in their decisions. **Methodische Kompetenzen** Students learn models of strategic marketing and sustainability and are able to apply them. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Through project work and presentations, corresponding soft skills are strengthened (project management, presentations, interviewing, teamwork).

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☒ Sonstiges: Lern Team Coaching

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Strategic Marketing and Sustainable Marketing in Tourism (EN) Prof. Dr. T. Thimm	W	4	5	Corporate philosophies and marketing strategies; quality leadership, price leadership, environmentally and socially responsible positioning, etc.; customer loyalty; complexity management; market management of international tourism markets; sustainability aspects of international tourism marketing, case studies, site visits, workshops.

Literatur/Medien	Kavoura et al. (2020). Strategic Innovative Marketing and Tourism in the COVID 19 Era. Springer Galan-Ladero, M. & Alves, H. (2023). Social Marketing and Sustainable Development Goals: Case Studies for a Global Perspective. Pasquinelli, C. & Trunfio, M (2023). Sustainability-oriented Innovation in Smart Tourism: Challenges and Pitfalls of Technology Deployment for Sustainable Destinations. Springer.		
Sprache	Englisch	**Zuletzt aktualisiert**	14.07.2023

Modul M24	**Dienstleistungsmanagement 3 Wahlpflichtmodulgruppe 1 (3 aus 4)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	WS	DienstMgmt3	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	WPM	6	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	M13, M14
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	R		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Students gain knowledge of international tourism flows and learn to analyse the specifics of international markets. They are able to apply different management strategies in international tourism management. One focus is on digital models and strategies. **Methodische Kompetenzen** Students are able to apply different methods of international and digital management to tourism. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Through project work and presentations on international topics, corresponding soft skills are strengthened (project management, presentations, interviewing, teamwork, intercultural competence, handling digital tools).

Lehr- und Lernformen	☒ Vorlesung ☐ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☒ Sonstiges: Lern Team Coaching

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
International and Digital Tourism Management (EN) Prof. Dr. T. Thimm	W	4	5	Concepts of international management in tourism; current aspects of international tourism management (terrorism, migration, intercultural aspects, etc..); digital forms of tourism management; case studies, site visits, workshops.

Literatur/Medien	Hudson, S. (2023). International case studies on tourism destination management and COVID19: impacts and responses. Routledge. Geroimenko, V. (2023). Augmented Reality in Tourism, Museums and Heritage: A new Technology to inform and entertain. Springer Horner, S. & Swarbrooke J. (2008). International cases in tourism management. Elsevier Butterworth-Heinemann.		
Sprache	Englisch	**Zuletzt aktualisiert**	14.07.2023

Modul M25	**Betriebliches Management 3 Wahlpflichtmodulgruppe 1 (3 aus 4)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	BM3	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	WPM	6	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	X		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in den Bereichen angewandte Betriebswirtschaftslehre, Tourismusmanagement und angewandte Germanistik. Je nach individueller Neigung erwerben Studierende Kenntnisse in betriebswirtschaftlichen Fächern der Bachelorstudiengänge der Hochschule oder praktische Erfahrungen im Rahmen eines betriebs- oder tourismuswirtschaftlichen Praktikums in Deutschland mit entsprechender sprachlicher Herausforderung. Wesentliches Lernziel in beiden Teilmodulen ist die Auseinandersetzung mit neuen Themen, die das Curriculum inhaltlich bzw. erfahrungsseitig ergänzen. Hierzu müssen sich Studierende auf eine Vielzahl von betriebswirtschaftlichen Sachfragen einlassen bzw. absolvieren i.d.R. erstmalig ein Betriebspraktikum in Deutschland.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wahlpflichtfach Prof. Dr. G. Thelen	X	4	5	Richten sich nach angebotenen Veranstaltungen im WDT-Wahlpflichtkatalog bzw. ausgewählten Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums der Studiengänge BAM, BWB oder WRB.

Literatur/Medien			
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	13.07.2023

Modul M26	**Betriebliches Management 4 Wahlpflichtmodulgruppe 1 (3 aus 4)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	WS	BM4	5	150 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	4	90 h	60 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	WPM	6	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	X		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in den Bereichen grenzüberschreitender Handel, Kooperation und betriebliche Standortenentscheidung (Außenhandel), angewandte Betriebswirtschaftslehre, Tourismusmanagement und angewandte Germanistik. Je nach individueller Neigung erwerben Studierende Kenntnisse in betriebswirtschaftlichen Fächern der Bachelorstudiengänge der Hochschule oder praktische Erfahrungen im Rahmen eines betriebs- oder tourismuswirtschaftlichen Praktikums in Deutschland mit entsprechender sprachlicher Herausforderung. Wesentliches Lernziel in beiden Teilmodulen ist die Auseinandersetzung mit neuen Themen, die das Curriculum inhaltlich bzw. erfahrungsseitig ergänzen. Hierzu müssen sich Studierende auf eine Vielzahl von betriebswirtschaftlichen Sachfragen einlassen bzw. absol-vieren i.d.R. erstmalig ein Betriebspraktikum in Deutschland.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wahlpflichtfach Prof. Dr. G. Thelen	X	4	5	Richten sich nach angebotenen Veranstaltungen im WDT-Wahlpflichtkatalog bzw. ausgewählten Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums der Studiengänge BAM, BWB oder WRB.

Literatur/Medien			
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	20.10.2022

Modul M27	**Praktikum Wahlpflichtmodulgruppe 2 (1 aus 2)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. T. Thimm	SS	Prak	18	540 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	1	0 h	540 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	WPM	7	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)			
	Modulteilprüfung (MTP)	SP		
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in den Bereichen angewandte Betriebswirtschaftslehre, Tourismusmanagement und angewandte Germanistik im Rahmen eines Praktikums in Deutschland oder im deutschsprachigen Raum mit entsprechender sprachlicher Herausforderung. **Methodische Kompetenzen** Die erworbenen methodischen Kenntnisse richten sich nach der beruflichen Ausrichtung des Praktikums. **Fächerübergreifende Kompetenzen** Wesentliches Lernziel ist die Auseinandersetzung mit neuen Themen, die das Curriculum inhaltlich bzw. erfahrungsseitig ergänzen. Hierzu absolvieren sie i.d.R. erstmalig ein Betriebspraktikum in Deutschland.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☒ Sonstiges: Praktikum

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Dreimonatiges fachbezogenes Praktikum Prof. Dr. T. Thimm	X		16	Im Rahmen einer Wahlpflichtveranstaltung absolvieren die Studierenden ein dreimonatiges, fachbezogenes Praktikum.
Vor- und Nachbereitung Praktikum Prof. Dr. T. Thimm	W	1	2	Die Studierenden nehmen an vorbereitenden Veranstaltungen für das Praktikum teil und bereiten das Praktikum nach.

Literatur/Medien	Bundesagentur für Arbeit (ZVA) (2011). Studienfachbezogene Praktika in Deutschland für Studierende aus dem Ausland.		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	14.07.2023

Modul M28	**Betriebliches Management 5 Wahlpflichtmodulgruppe 2 (1 aus 2)**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	SS	BM5	18	540 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	0	0 h	0 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	WPM	7	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)	X		
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in den Bereichen angewandte Betriebswirtschaftslehre, Tourismusmanagement und angewandte Germanistik. Je nach individueller Neigung erwerben Studierende Kenntnisse in betriebswirtschaftlichen Fächern der Bachelorstudiengänge der Hochschule oder praktische Erfahrungen im Rahmen eines betriebs- oder tourismuswirtschaftlichen Praktikums in Deutschland mit entsprechender sprachlicher Herausforderung. Wesentliches Lernziel in beiden Teilmodulen ist die Auseinandersetzung mit neuen Themen, die das Curriculum inhaltlich bzw. erfahrungsseitig ergänzen. Hierzu müssen sich Studierende auf eine Vielzahl von betriebswirtschaftlichen Sachfragen einlassen bzw. absolvieren i.d.R. erstmalig ein Betriebspraktikum in Deutschland.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☒ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Wahlpflichtfächer Prof. Dr. G. Thelen	X		18	Richten sich nach angebotenen Veranstaltungen im WDT-Wahlpflichtkatalog bzw. ausgewählten Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums der Studiengänge ASB/BAM, BWB oder WRB

Literatur/Medien			
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	16.07.2023

Modul	**Bachelorarbeit**			
Modul-Koordination	**Start**	**Modul-Kürzel/-Nr.**	**ECTS-Punkte**	**Arbeitsaufwand**
Prof. Dr. G. Thelen	SS	BA	12	360 h
	Dauer	**SWS**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**
	1 Semester	0	0 h	360 h

Einsatz des Moduls im Studiengang	**Angestrebter Abschluss**	**Modul-Typ (PM/WPM)**	**Beginn im Studiensemester**	**SPO-Version / Jahr**
WMT	B.A.	PM	7	SPO 1 / 2022

Inhaltliche Teilnahme Voraussetzung	Alle Vormodule
Verwendbarkeit des Moduls im o.g. Studiengang	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: Sinnvoll zu kombinieren mit Modul:

Püfungsleistungen des Moduls		**Benotete Prüfung**	**Unbenotete Prüfung**	**Unbenoteter Leistungsnachweis**
	Modulprüfung (MP)			
	Modulteilprüfung (MTP)			
Zusammensetzung der Endnote	☒ Note der benoteten Modul(teil)prüfung ☐ ECTS-gewichtetes, arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen ☐ Sonstiges:			

Lernziele des Moduls	**Fachliche Kompetenzen** Die Bachelorarbeit ist eine Prüfungsarbeit. Sie bildet den Abschluss des Studiums. Durch die Bachelorarbeit wird festgestellt, ob die Zusammenhänge des Fachs überblickt werden, die Fähigkeit vorhanden ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden, und die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse erworben wurden. Die Bachelorarbeit wird durch zwei Prüfer*innen bewertet. **Methodische Kompetenzen** Die Studierenden haben mit der Bachelorarbeit die Fähigkeit nachgewiesen, dass sie innerhalb einer Frist von drei Monaten eine komplexe Aufgabenstellung aus den Fächern des Studiengangs, wie z. B. Tourismusmanagement, Deutsch, Interkulturelle Kommunikation oder Betriebswirtschaftslehre, selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten können.

Lehr- und Lernformen	☐ Vorlesung ☒ Übung ☒ Selbststudium ☐ Workshop/Seminar ☐ Sonstiges:

Teilmodul Lehrende	**Art**	**SWS**	**ECTS**	**Lehrinhalt**
Bachelorarbeit inkl. Colloquium N.N.	X	0	12	Vorbehaltlich der stundenplantechnischen Realisierbarkeit erfolgt eine Verschränkung in Form eines Bachelor-Colloquiums zusammen mit Studierenden des BA Asian Studies and Management

Literatur/Medien	St. John, Oertner, Thelen: Wissenschaftliches Schreiben: Ein Praxisbuch für Schreibtrainer und Studierende, UTB 2014		
Sprache	Deutsch	**Zuletzt aktualisiert**	13.07.2023